

Aprilwetter zum Sommerfest

Wetterkapriolen prägten das diesjährige Gemeindefest in Oberhausen-Schmachtendorf: Mal Sonne, mal Schauer, mal bewölkt, dann wieder Schüttregen. Trotzdem hat es allen Besuchern gut gefallen und auch Spaß gemacht.

Gerade waren morgens die Zelte aufgebaut, da kübelte es Regenwasser von oben. "Macht nichts, da müssen wir durch!" Also wurde improvisiert. Das Büfett drinnen und Grillen draußen; dann wieder alles draußen, denn als das Gemeindefest begann, schien die Sonne, als wäre nichts geschehen. Mancher musste mit seiner Grillwurst hin- und herlaufen, bis er an die Salattöpfe kam. Trockenen Tellers konnte jeder seinen Hunger stillen.

"Und jetzt?" "Jetzt spielen wir." Die Kinder machten sich auf zur Rallye in den nahe gelegenen Dunkelschlag-Wald. Und die Erwachsenen hatten ihren Spaß beim Ratespiel "Wer bin ich?" Die Spielpersonen wurden zu Persönlichkeiten und Stars, wussten aber nicht, zu welchen. Mit geschickten Fragestellungen galt es für sie, möglichst pfiffig zu erraten, wer sie denn nun waren. Von Marilyn Monroe über Vincent van Gogh bis zu Lassie war viel berühmte Prominenz vertreten.

Aber ehe man sich versah, setzte erneut heftiger Regen ein. Alle flüchteten in den Gemeinschaftsraum der Kirche; die Kinder und ihre Begleiter wurden im Wald vom Regen überrascht. Nach dem Aufwärmen in der Kirche gab es für sie Eis zum Trost und für die Erwachsenen das Bibel-Bingo. Da war biblisches Wissen und ein gutes Bingoblatt gefragt.

Jeder naschte auch noch reichlich vom Kuchenbüfett. Und dann war es auch schon Spätnachmittag und das Gemeindefest 2014 vorüber. "Sonne, Regen, Spaß und gute Stimmung", so ein Teilnehmer "so bleibt es in guter Erinnerung."

Bildergalerie

23. August 2014

Text: H. M.

Fotos: R. S.



